

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Abkürzungsverzeichnis	9
1 Einleitung – Warum eine Versorgungsordnung?	13
1.1 Was ist eine Versorgungsordnung und wann benötige ich sie?.....	13
1.2 Die Versorgungsordnung als Teil des Versorgungswerkes.....	15
1.3 Rechtsbegründung und Versorgungsordnung.....	18
1.3.1 Individualrechtliche Zusage.....	19
1.3.2 Kollektivrechtliche Zusage.....	21
1.4 Vereinfachter Überblick: Rechtsbegründungsakte und bAV.....	25
1.5 „Stolperfallen“.....	27
1.6 Checkliste: Bestandsaufnahme bAV – Status quo.....	31
1.7 Versorgungsordnung vs. Informationspflichten.....	32
1.8 Fazit: Motive für eine Versorgungsordnung.....	37
2 Rechtsdienstleistung und Maklerdienstleistung	38
2.1 Versorgungsordnung und Rechtsberatung.....	39
2.1.1 Versorgungsordnung als Rechtsberatung?.....	39
2.1.2 Grenzen der erlaubten Rechtsberatung durch den Makler.....	42
2.1.3 Mittelbare Rechtsberatung als Lösungsansatz?.....	45
2.1.4 Folgen der unerlaubten Rechtsberatung.....	47
2.1.5 Die Lösung: Zusammenarbeit von Rechtsdienstleister und Makler.....	47
2.2 Die Rolle des Versicherungsmaklers in der bAV.....	53
2.2.1 Dienstleistungen des Maklers aus betriebswirtschaftlicher Sicht.....	54
2.2.2 Dienstleistung „aus einer Hand“.....	57
2.2.3 Konzentration auf die Vermittlungsleistung gemäß § 59 VVG.....	58
2.2.4 Netzwerken mit Rechtsberatern.....	59
2.2.5 BAV-Beratung und VSH-Schutz.....	60
2.2.6 Beratungsdokumentation und Versorgungsordnung.....	61
2.3 Fazit: Versorgungsordnung hilft dem Makler.....	62
3 Versorgungsordnung: Muster mit Anmerkungen	64
3.1 Muster einer Versorgungsordnung.....	65
3.2 Entgeltumwandlung.....	78
3.2.1 Definition der Berechtigten.....	79

3.2.2	Rechtsanspruch und Förderrahmen.....	81
3.2.3	Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Nebenwirkungen.....	83
3.2.4	Durchführungsweg und Leistungsarten	85
3.2.5	Todesfalleistungen	86
3.2.6	Zusageart.....	88
3.2.7	Vorzeitiges Ausscheiden.....	90
3.2.8	Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Behandlung.....	94
3.2.9	Entgeltfreie Beschäftigungszeiten	95
3.3	Pflichtzuschuss gemäß § 1a Abs. 1a BetrAVG	97
3.3.1	Rechtlicher Überblick.....	98
3.3.2	„Spitz“ oder „stumpf“ oder Mittelweg	99
3.4	Freiwillige Arbeitgeberfinanzierung	100
3.4.1	Allgemein.....	100
3.4.2	Definition der Berechtigten	101
3.4.3	Freiwilliger Zuschuss (Matching Contribution)	103
3.4.4	Sockel-Zuschuss (Zuschuss als Vorleistung).....	104
3.4.5	Rein arbeitgeberfinanzierte Zusage	106
3.4.6	Verhältnis zum Pflichtzuschuss.....	107
3.4.7	Vorschaltzeiten	108
3.4.8	Befristung arbeitgeberfinanzierter Leistungen.....	109
3.4.9	Anrechnungsklausel	111
3.4.10	Teilzeit/Entgeltfreie Zeiten.....	111
3.5	Besonderheit: Nutzung von Vermögenswirksamen Leistungen.....	114
3.6	Nutzung des Förderbetrags gemäß § 100 EStG	116
3.7	Sonstiges	120
3.7.1	Bestehende Entgeltumwandlungszusagen	120
3.7.2	Zuschuss auf Bestandsverträge regeln	121
3.7.3	Mitbringen von Verträgen.....	123
3.7.4	Sonstiges	125
4	Spezialfall: Automatische Entgeltumwandlung mit	
	Opting-Out-Möglichkeit.....	130
4.1	Die Idee und mögliche Stolpersteine	130
4.2	Neuregelung: Einführung eines Opting-Outs für neue und bereits beschäftigte Arbeitnehmer durch Tarifvertrag oder Inbezugnahme auf einen Tarifvertrag (§ 20 Abs. 1 Satz 1 und 3 BetrAVG).....	133
4.3.	Opting-Out durch vertragliche Einheitsregelung/ Gesamtzusage	140

4.4	Einführung eines Opting-Outs bei Bestandsmitarbeitern durch eine Betriebsvereinbarung ohne tarifliche Grundlage	145
4.5	Informationspflichten/Datenschutz	148
4.6	Hinweis zum Beratungsprozess.....	152
4.7	Weitere Praxisfragen der automatischen Entgeltumwandlung	153
4.8	Muster/Checkliste	157
5	Pflege und Update einer Versorgungsordnung, Exkurs: Anpassungen an das BRSG	162
5.1	Pflege und Update einer Versorgungsordnung.....	162
5.2	Exkurs: Anpassung an das BRSG.....	166
5.2.1	Welche Betriebe haben Anpassungsbedarf?	166
5.2.2	Wie können Änderungen rechtlich umgesetzt werden?	167
5.2.3	Änderungen im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Zuschuss (§ 1a Abs. 1a BetrAVG)/Checkliste.....	169
5.2.4	Sonstige Änderungen „im Fahrwasser“ des BRSG	171
6	Fragebogen zur Erstellung einer Versorgungsordnung	173